

## Gegen Rechtsextremismus und rechten Terrorismus

### Rechter Terror gegen die Demokratie. Die Ermordung Matthias Erzbergers vor hundert Jahren

Am 26. August 1921 wurde Matthias Erzberger im Schwarzwald ermordet. Eine rechte antirepublikanische Geheimorganisation hatte das Attentat auf diesen katholischen Wegbereiter deutscher Demokratie durchgeführt. Während Republikaner entsetzt protestierten, jubelten rechte Kreise über den Mord.

**Vortrag** von Dr. Christopher Dowe

**Datum:** Mi. 08. September 2021 **Uhrzeit:** 19:00 Uhr

**Ort:** Eckhart G. Franz-Saal, Haus der Geschichte, Karolinenplatz 3

**Veranstalter:** Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., Stadtarchiv

### Jährlich wiederkehrende Veranstaltungen

#### Gedenkveranstaltung: Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus

**Datum:** Di. 20. Juli 2021 **Uhrzeit:** 11:00 Uhr

**Ort:** Waldfriedhof

**Veranstalterin:** Wissenschaftsstadt Darmstadt

#### Tag der Heimat

**Datum:** Sa. 04. September 2021 **Uhrzeit:** 14:30 Uhr

**Ort:** Waldfriedhof

**VeranstalterInnen:** Wissenschaftsstadt Darmstadt, Bund der Vertriebenen Landesverband Hessen e.V.

#### Gedenkveranstaltung zur Darmstädter Brandnacht 1944

**Datum:** Sa. 11. September 2021

**Uhrzeit:** 11:00 / 18:30 / 20:00 Uhr

**Ort:** Waldfriedhof / Stadtkirche / Kapellplatz

**Veranstalterin:** Wissenschaftsstadt Darmstadt

#### Gedenkveranstaltung zur Erinnerung an die aus Darmstadt deportierten Juden und Sinti 1942/1943

**Datum:** So. 26. September 2021 **Uhrzeit:** 11:00 Uhr

**Ort:** Güterbahnhof, Bismarckstraße 133

**VeranstalterInnen:** Jüdische Gemeinde Darmstadt, Verband Deutscher Sinti und Roma – Landesverband Hessen, Initiative Gedenkort Güterbahnhof, Wissenschaftsstadt Darmstadt

#### Gedenkveranstaltung zum 83. Jahrestag der Zerstörung der Synagogen und zu 33 Jahren Neue Synagoge Darmstadt

**Datum:** Di. 09. November 2021

**Uhrzeit:** Voraussichtlich um 17:00 Uhr

**Ort:** Jüdische Gemeinde Darmstadt

**Veranstalterinnen:** Jüdische Gemeinde Darmstadt, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V., Wissenschaftsstadt Darmstadt

**Kontakt:** Tel: 06151 – 60 10 100

**Homepage:** [www.christenundjuden-darmstadt.de](http://www.christenundjuden-darmstadt.de)

#### Volkstrauertag

**Datum:** So. 14.11.2021, 16:30 Uhr

**Ort:** Waldfriedhof

**Veranstalterin:** Wissenschaftsstadt Darmstadt

#### Herausgeberin | Kontakt

Wissenschaftsstadt Darmstadt

Amt für Interkulturelles und Internationales

Bad Nauheimer Str. 4

64289 Darmstadt

Telefon (0 61 51) 13 – 39 07

Telefax (0 61 51) 13 – 35 84

E-Mail: [interkulturell-international@darmstadt.de](mailto:interkulturell-international@darmstadt.de)

Internet: [www.darmstadt.de](http://www.darmstadt.de)

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



Bild: Bundesarchiv

## Darmstädter Gedenkjahr 2021

*Gegen das Vergessen!*

Schwerpunkthemen

2. Halbjahr

Gegen Antisemitismus

Gegen Rechtsextremismus und rechten Terrorismus

Amt für Interkulturelles  
und Internationales



## Grußwort des Oberbürgermeisters



Liebe Darmstädter\*innen,

das Fortleben des Nationalsozialismus in der Demokratie zeigt sich aktuell nicht nur in den erschreckenden Wahlerfolgen rechtsradikaler Parteien und in der rassistischen Hetze gegenüber Flüchtlingen. Wir erleben rechte Gewalt auf offener Straße, rechten Terror und Mord. Der rassistische Terroranschlag von Hanau im Februar 2020, dessen Opfer wir am ersten Jahrestag gedacht haben, war eine Zäsur in der Geschichte der Bundesrepublik. Wir müssen unsere Bürger\*innen vor rassistischer Gewalt und Hetze schützen und uns Faschismus und Rechtsextremismus konsequent entgegenstellen.

Die Welle antisemitischer Propaganda und Gewalt, die die Bundesrepublik vor dem Hintergrund des Israel-Gaza-Konflikts im Mai 2021 erneut erfasste, hat gezeigt, wie weit verbreitet antisemitische Denkweisen in Deutschland noch immer sind. In der rechtsextremen Gedankenwelt ist Antisemitismus fest verankert, aber auch in anderen gesellschaftlichen Milieus zeigen sich antisemitische Einstellungen auf frappierende Weise. Wir müssen auch in diesen Bereichen konsequent hinsehen und handeln. Bei vielen jüdischen Menschen in Deutschland wächst die Angst vor antisemitischer Verfolgung und nicht wenige geben sich aus dieser Angst heraus in der Öffentlichkeit nicht mehr als jüdisch zu erkennen. Das können und dürfen wir als Gesellschaft nicht zulassen!

Die Wissenschaftsstadt Darmstadt bekennt sich zu ihrer jüdischen Geschichte und Identität: Wir feiern in diesem Jahr 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland. Gemeinsam mit der Jüdischen Gemeinde Darmstadt und der Centralstation,

mit Kultureinrichtungen und mit der aktiven Zivilgesellschaft organisieren wir das Festjahr „100 Tage 1700 Jahre Jüdisches Leben in Darmstadt“. Ab dem 5. September 2021 finden zahlreiche Veranstaltungen aus den Bereichen Politik, Musik, Kunst und Pädagogik statt. Damit setzen wir ein wichtiges öffentliches Zeichen für jüdisches Leben in Darmstadt und gegen das Vergessen, gegen Rassismus und gegen jeden Antisemitismus.

Ihr

Jochen Partsch  
Oberbürgermeister

## Informationen zu Corona

Sehr geehrte Damen und Herren,  
wir bitten Sie, sich ggf. vorab bei den veranstaltenden Organisationen Informationen über den aktuellen Stand der jeweiligen Veranstaltung sowie über die entsprechenden Hygienebestimmungen einzuholen.

Bitte beachten Sie immer aktuelle Ankündigungen und Änderungen in der Presse und auf [www.darmstadt.de](http://www.darmstadt.de) oder kontaktieren Sie uns (siehe Rückseite).

## Gegen Antiziganismus

**Gedenkveranstaltung anlässlich des 77. Jahrestages der Liquidierung des sogenannten „Zigeunerlagers“ in Auschwitz-Birkenau**

**Datum:** Mo. 02. August 2021 **Uhrzeit:** 18:00 Uhr

**Ort:** Große Bachgasse/Ludwig-Metzger-Platz

**VeranstalterInnen:** Verband Deutscher Sinti und Roma – Landesverband Hessen, Initiative Gedenkort Güterbahnhof, Wissenschaftsstadt Darmstadt

Kontakt: [verband@sinti-roma-hessen.de](mailto:verband@sinti-roma-hessen.de)

## Gegen Antisemitismus

**Tag des offenen Denkmals am Erinnerungsort Liberale Synagoge Darmstadt: Eine Hommage an den Kantor William Usher und seine Musik**

**Gedenken und Konzert** mit Irith Gabriely (Klarinette und Gesang), Abousef Kinik (Saz und Percussion) und Thomas Wächter (Akkordeon) sowie Mémoires Musicales Sans Frontières aus Pau.

**Datum:** So. 12. September 2021 **Uhrzeit:** 17:00 Uhr

**Ort:** Erinnerungsort Liberale Synagoge Darmstadt, Innenhof des Klinikums Darmstadt, Zugang zwischen Neubau, Bleichstr. 19 und Julius-Landsberger-Platz

**VeranstalterInnen:** Schüler gegen Vergessen für Demokratie, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Darmstadt e.V., Wissenschaftsstadt Darmstadt

**Rechtsanwälte ohne Recht: Biographische Spuren jüdischer Anwälte in Darmstadt**

An einzelnen Beispielen wird aufgezeigt, wie auch in Darmstadt Rechtsanwälte jüdischer Herkunft ab 1933 systematisch ausgegrenzt und mit Berufsverbot belegt wurden. Ihrer beruflichen und wirtschaftlichen Existenz beraubt, diffamiert und gedemütigt, wurden sie zur Flucht gezwungen oder ermordet.

**Teil 1: Ernst Langenbach (1884 – 1941), Dr. Max Ranis (1894 – 1943) sowie Dr. Hugo Bender (1863 – 1941) und Ernst Sondheimer (1890 -1950)**

**Referentin:** Michaela Rützel

**Datum:** Do. 14. Oktober 2021 **Uhrzeit:** 19 Uhr

**Teil 2: Benno Joseph (1885-1944) – Einsatz für seine Mitmenschen bis zuletzt**

**Referentin:** Dietlinde King

**Datum:** Do. 28. Oktober 2021 **Uhrzeit:** 19 Uhr

**Teil 3: Freund ohne Freunde – Das Leben des Dr. Fritz Julius Freund (1898 – 1944)**

**Referentin:** Dr. Elisabeth Krimmel

**Datum:** Do. 04. November 2021 **Uhrzeit:** 19 Uhr

**Ort aller drei Vorträge:** Das Offene Haus, EG: Forum I und II, Rheinstraße 31

**VeranstalterInnen:** Arbeitskreis Stolpersteine in Darmstadt, Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Darmstadt e.V., Anwaltverein Darmstadt und Südhessen

*Diese Veranstaltungen sind Teil des Festjahres „100 Tage 1700 Jahre Jüdisches Leben in Darmstadt“. Das gesamte Programm finden Sie hier: [www.100tage1700jahre.de](http://www.100tage1700jahre.de)*